[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/16615 vom 02.05.2024]

Objekt: Mosttafeln III Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt -Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseummoritzburg@kulturstiftung-st.de Sammlung: moderne_digital, Sammlung Fotografie, Hans Finsler (1891-1972)Inventarnummer: MOSPhFi00060

Beschreibung

Werkgruppe Most Schokoladenfabriken, Halle:

"Die Photographien dieser Werkgruppe zeigen Aspekte der Herstellung und - mehrheitlich - die verschiedenen Produkte der Firma. Ein Teil von ihnen wurde 1929 in der zum siebzigjährigen Firmenjubiläum herausgegebenen Broschüre reproduziert.

Die meisten Aufnahmen entstanden Ende 1927 und wahrscheinlich noch während der anschließenden Monate des folgenden Jahres. Sie gehören zum ersten belegten Firmenauftrag Finslers. Einige der Negativhüllen sind mit den frühesten bekannten Datierungen (Oktober/November 1927) versehen. Zehn teilweise datierte und numerierte Negative entstanden Anfang 1930. Insgesamt sind 66 Photographien dokumentiert. Die technischen Mängel eines Teils der Negative - hoher Kontrast, Überbelichtung - weisen diese deutlich als frühe Arbeiten [Finslers] aus." (Bruno Thüring in: Hans Finsler, Neue Wege der Photographie, Hrsg. im Auftr. der Staatlichen Galerie Moritzburg, Halle von Göltz, Klaus E.; Immisch, Theo; Romanus, Peter; Wendelberger, Axel, Leipzig 1991, S. 213)

Zu diesem Foto:

Finsler inszeniert die Most-Tafeln auf dieser Aufnahme, indem er sie hintereinander gestaffelt, diagonal in den Bildraum stellt. Dabei ordnet er sie so an, dass innerhalb der Reihe die Überschneidung sukzessive zunimmt.

Grunddaten

Material/Technik: Silbergelatine Maße: 240 x 165 mm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1927-1928

wer Hans Finsler (1891-1972)

wo Halle (Saale)

Schlagworte

- Objektfotografie
- Produktfotografie
- Schokolade
- Schokoladenfabrik
- Werbefotografie

Literatur

• Göltz, Klaus E.; Immisch, Theo; Romanus, Peter; Wendelberger, Axel (1991): Hans Finsler, Neue Wege der Photographie. Leipzig, Nr.172, S.215